

Wenn die Nacht mit süßer Ruh

Leonhard von Call
Text: Heinrich Wilhelm von Stamford

Andante

T1
Wenn die Nacht mit süßer Ruh längst die Müden lohnet

T2
Wenn die Nacht mit süßer Ruh längst die Müden lohnet

B1
Wenn die Nacht mit süßer Ruh

B2
Wenn die Nacht mit süßer Ruh längst die Müden lohnet

5

8
geh ich auf das Hüttchen zu wo mein Mädchen wohnt,

8
geh ich auf das Hüttchen zu wo mein Mädchen wohnt,

geh ich auf das Hüttchen zu wo mein Mädchen wohnt,

geh ich auf das Hüttchen zu wo mein Mädchen wohnt,

9

8
wünsch ich noch um Mitternacht eine

8
wünsch ich noch um Mitternacht

wünsch ich noch um Mitternacht

wünsch ich noch um Mitternacht

12

sü - ße, gu - te Nacht; flüst-re: Lieb - chen! schla - fe
 ei - ne sü- ße, gu - te Nacht; flüst - re: Lieb - chen! schla - fe
 ei - ne sü- ße, gu - te Nacht; flüst-re: Lieb - chen! schla - fe

15

wohl, fer - ne je - den Kum - mer! denn mein
 wohl, fer - ne je - den Kum - mer!
 flüst-re: Lieb chen! schla fe wohl, fer - ne je - den Kum -
 wohl, fer - ne je - den Kum - mer! denn mein

18

Herz ist lie - be - voll selbst im tiefs - ten Schlum - mer. Oft im
 denn mein Herz ist lie - be - voll selbst im tiefs - ten Schlum - mer.
 mer! selbst im tiefs - ten Schlum - mer.
 Herz ist lie - be - voll selbst im tiefs - ten Schlum - mer.

22

Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im
 glau - be mir, Lie - be dir, oft im
 glau - be mir, Lie - be dir,

26

Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir, oft im

30

Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir.
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir.
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir.
 Trau - me, glau - be mir, schwör ich treu - e Lie - be dir.